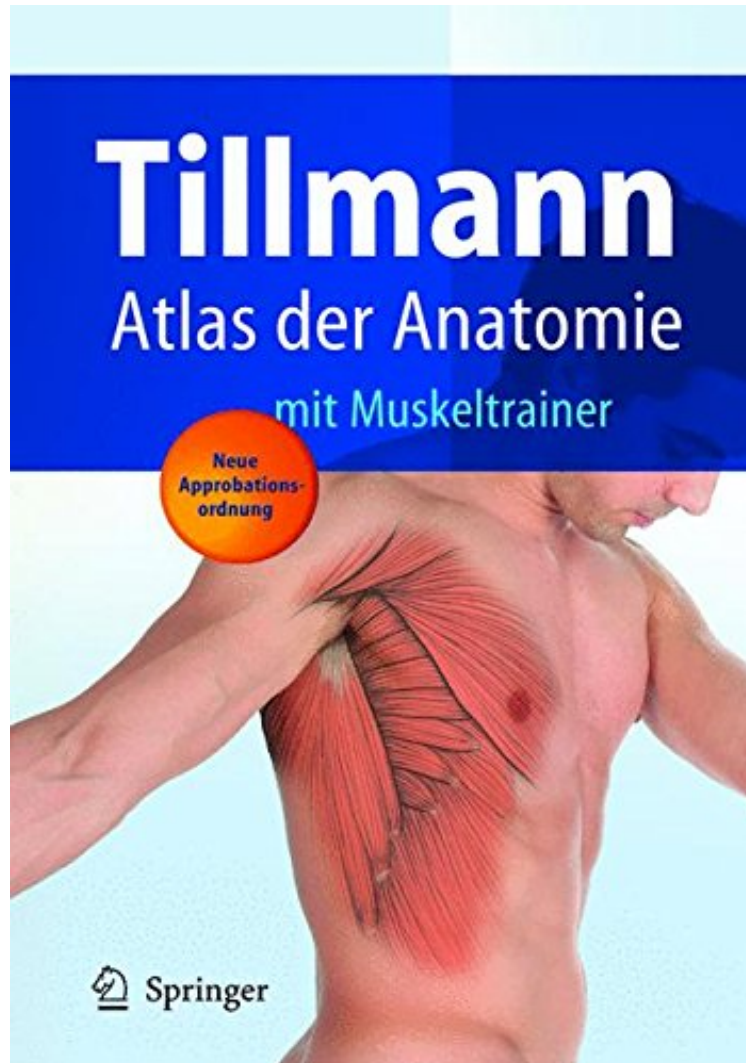


[Free download] Atlas der Anatomie des Menschen: mit Muskeltrainer (Springer-Lehrbuch)

Atlas der Anatomie des Menschen: mit Muskeltrainer (Springer-Lehrbuch)

Von Bernhard Tillmann

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #233505 in BcherVerffentlicht am: 2004-09-15Abmessungen: .0 x .0b x .0l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe626 Seiten | File size: 68.Mb

Von Bernhard Tillmann : Atlas der Anatomie des Menschen: mit Muskeltrainer (Springer-Lehrbuch) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Atlas der Anatomie des Menschen: mit Muskeltrainer (Springer-Lehrbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tillmann hat's - Schnke auch !Von Ein KundeDer Tillmann geht - wie auch der Prometheus von Schnke - einen neuen Weg der Darstellung, wie er vielleicht bisher nur in Anstzen - u.a. im Lippert - vorhanden war. Die Verbindung von

Foto, Text, Schemazeichnung und fotorealistischen Grafiken ist mehr als gelungen. Bei letzteren profitiert der Tillmann vom ebenfalls von ihm seit Jahren betreuten Rauber/Kopsch. Ob die bereinstimmungen der beiden fast zeitgleich erschienen Werke am gemeinsamen Wirken der beiden Professoren an der Anatomie in Kiel liegen ist allerdings unbekannt ;-). Wie auch in seinen Vorlesungen neigt Prof. Tillmann zu einem allumfassenden Überblick, ohne dabei auch nur die kleinsten Feinheiten oder Ausnahmen zu vergessen. Mit ein wenig Aufmerksamkeit gelesen ergeben sich manche zuvor unerklärlichen Zusammenhänge von selbst. Der Tillmann kann es somit fast mit einem vollständigen Lehrbuch aufnehmen und schlägt jeden der "alten" Atlanten, ob Sobotta oder Netter um Ingen. Welcher der beiden Kieler Professoren, Schnke oder Tillman, letztendlich das bessere Werk publiziert hat wird sich frühestens in einem Jahr, bei erscheinen des dritten Prometheus Bandes, zeigen. In Verbindung mit dem Rauber/Kopsch in drei Bänden ist der Tillmann auf jedenfall auch von der reinen Masse her dem Buch von Prof. Schnke gewachsen. Solch heraus praxisbezogene Darstellung und die didaktisch perfekt aufgebauten Kapitel sind mir persönlich in Anatomiebüchern noch nicht untergekommen. Welches der Werke nun endgültig das Regal zum einströmen bringt sei aber jedem selbst berlassen.

5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Atlas eines Ausnahmeprof. Von maunuTillmann war in Kiel der Leiter der Anatomie und wenn auch in Sachen Lehrbuchverffentlichung bislang andere Professoren aus dem Hause fleißiger waren, so waren sie alle von Tillmann geprägt. Er war die dominante Persönlichkeit des Institutes und setzte den Standard in Sachen Lehre. Schnke war in der Anatomie auf ganzer Linie Tillmanns Schler. Im Grunde hätte alle von uns von Tillmann viel früher ein Anatomiebuch erwartet, aber wie Tillmann-Rauch fanden die besten Professoren der Kieler Anatomie hierfür erst nach der Emeritierung Zeit. Als Studenten verband uns mit Tillmann eine Haliebe, er konnte sprächen vor Begeisterung und durchdrehen, wenn seine hohen Ansprüche nicht erfüllt wurde. Er hatte wesentlichen Anteil daran, dass Kiel in den Physikumsergebnissen im bundesweiten Ranking vorne lag. Er war detailverliebt und fand den Körper so ästhetisch, dass man nach mancher Vorlesung dachte, man sei gerade durch ein Museum geführt worden. Ich erinnere mich, dass er bei der Besprechung des Kehlkopfes zunächst einen Opernsänger vorsingen lie und dann voller Staunen mehr den Kehlkopf an sich lobte als den entsprechenden Tenor. Von uns Studenten war er oftmals gefürchtet, aber im nachhinein hat er mehr Begeisterung und Sorgfalt für die Medizin vermittelt, als dies jedem Kliniker gelang, der es durch die Nhe zum Pat. eigentlich einfacher hat. Während heute die meisten Universitäten das Hohe Lied der Praxis singen und Studenten im zweiten Semester vorm Pat. stehen, so bestellte er schon vor 20 Jahren abends Kliniker ins Institut, die passend zum gerade behandelten Organ ihre Operationen vorstellten, im Präparat war bei der Eröffnung der Bauchhöhle ein Pathologe dabei, der zu der einen od. anderen Schrumpfniere etwas zu sagen wusste. Aus der genauen Beschäftigung mit dem Organ ergab sich für Tillmann alles weitere. So finden sich auch in diesem Buch neben den einzelnen Bildern jeweils Notizen aus der Klinik. Ich habe mir jetzt diesen Atlas nach mehrjähriger rztlicher Tätigkeit zugelegt, um selbst Studenten das eine odere andere Bild zeigen zu können. Dieser Atlas war der einzige, der die genaue Beschreibung des Hiatus oesophageus enthielt, der die Lymphabflussgebiete der inneren Organe darstellt, die Nekrosestrassen bei der Pankreatitis. Es war im Institut bekannt, dass sich die Präparatoren monatelang mit irgendwelchen Korrosionspräparaten aufhielten, dass Tillmann vieles selbst präparierte und dann Graphiker und Künstler es im Detail abzeichneten. Die Abbildungen, die nicht selbst hergestellt wurden, stammen aus alten Standardwerken, deren Verfasser ebenfalls direkt vom Präparat abzeichneten. Aus welchen Gründen auch immer, finde ich auch als Chirurg die zeichnerische Darstellung angenehmer als die zahlreichen Leichenpräparate, mit denen andere Atlanten aufwarten. Manche Bilder sind auch einfach schön anzusehen. Wenn man erinnert, wie lange über einzelne von ihnen gesprochen wurde, wird erst deutlich, was für eine Fülle von Informationen dieser Atlas erhält und wie günstig er dafür ist. Vielleicht gibt es andere Atlanten, bei denen man schneller mit der Anatomie durch ist, wer das Gegenteil möchte, hat hier das richtige Buch.

12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich mal ein moderner Anatomie- Atlas !!! Von Ein Kunde Seit 3 Jahren bin ich nun meinem Netter treu geblieben... Bis vor etwa zwei Wochen!!! Da fiel mir der neue Tillmann-Atlas in der Buchhandlung ins Auge. Zuerst dachte ich: Naja, eben noch ein Anatomie-Atlas. Doch beim Durchblättern wuchs meine Begeisterung mehr und mehr: Der Tillmann deckt im Vergleich zu vielen Konkurrenten den prüfungsrelevanten Stoff komplett ab, auch das schwierige Thema ZNS ist ausführlich und gut verständlich dargestellt. Trotzdem ist der Atlas kein dicker Schinken" und man hat das Gefühl, die Stoffmenge kann bewältigt werden. Weiterhin gefallen haben mir die vielen klinischen Bezüge und auch, dass die verschiedenen bildgebenden Verfahren bedacht wurden. Dies ist meiner Meinung nach, besonders im Hinblick auf die neue AO, sehr hilfreich. Die Qualität der Abbildungen ist makellos und die Farben sind sehr angenehm. Der Atlas bietet einige ungewöhnliche, aber umso lehrreichere Perspektiven. Es macht Spaß mit dem Buch zu arbeiten. Außerdem sind auch viele Features" enthalten, die es dem Neuling leicht machen, so z.B. dass wichtige Begriffe fett gedruckt sind oder die zahlreichen bebilderten Abbildungsverweise. Einfach genial! So verliert man nicht gleich am Anfang den Überblick. Und das Beste zum Schluss: Der Preis des Tillmann ist unschlagbar günstig, und das obwohl sogar noch ein Muskeltrainer" enthalten ist. Ich bin jedenfalls sehr froh, dass ich mir den Atlas gleich gekauft habe.

Pressestimmen Aus den Rezensionen: "Das Buch Atlas der Anatomie fllt in meinem Bcherregal eine Lcke, die ich ber viele Jahre freigehalten hatte Dabei zeichnen sich die Abbildungen durch eine fantastische Qualitt und Anschaulichkeit aus Gepaart wird dies mit exzellenten Beispielen der bildgebenden Verfahren. Durch das Buch fhren die sorgflltig beschriebenen und beschrifteten Abbildungen und klinischen Hinweise Hervorzuheben ist auch das Glossar ... Alles in allem ist es dem Herausgeber gelungen, ein glnzendes Anatomie-Buch zu konzipieren Diesem wichtigen Buch ist eine weite Verbreitung zu wnschen!" (Prof. Dr. U. R. Flsch, in: HNO, 2005, Vol. 53, Issue 4, S. 375) Aus den Rezensionen: " Man darf diesen Atlas der Anatomie getrost in Zukunft unter seinem Autorennamen zitieren Der Autor hat bewusst ein neues Konzept aufgegriffen, um die Lcke zwischen der Anatomie und den klinischen Fchern zu schlieen. Dieser Atlas macht Spa auf Anatomie. Kein Wunder, denn Tillmann ist seit Jahren Erster im Ranking der Lehre an der Kieler Universitt. Alle, die es mit dem problemorientierten Lernen und der neuen Approbationsordnung Ernst nehmen wollen, sollten dieses Buch weiterempfehlen." (F.U. Niethard, in: Der Orthopde, 2005, Vol. 34, Issue 5, S. 440) Kurzbeschreibung Der TILLMANN: der Anatomie-Atlas zur neuen Approbationsordnung! Einmalig: Anatomie mit klinischem Bezug - Neu prparierte Ansichten und klinische Infotexte verdeutlichen den Zusammenhang zwischen anatomischer Struktur und mglicher Erkrankung. Neu: ausgefeilte Didaktik, von Medizinstudenten mitentwickelt. - Doppelseitenkonzept: Zusammenhnge bersichtlich dargestellt, kein Umblttern ntig, - Bildbeschriftungen: Hervorhebung der wichtigen Strukturen, - neuartige lernfreundliche Darstellung der Leitungsbahnen, - Quervernetzung durch illustrierte Abbildungsverweise: kein langes Suchen. Bonus: der "Muskeltrainer" Alle Informationen zu Ursprngen, Anstzen, Innervation und Blutversorgung der Muskeln in einem Heft zum Herausnehmen. Der Tillmann alles, was der zuknftige Arzt in der Anatomie wissen muss! Buchrckseite So viel Anatomie fr so wenig Geld?? Also an der inhaltlichen Qualitt haben wir nicht gespart! Die Neuauflage des Atlas der Anatomie von Professor Bernhard Tillmann wurde komplett bearbeitet und korrigiert. Die Abbildungen lassen keine Wnsche offen, die Beschriftung ist ausfhrlich ohne berbordend zu sein. Die Didaktik ist lernfreundlich und sinnvoll ohne komplett berladen zu sein. Im Detail: Jede Menge klinischer Bezge, so wird Anatomie lebendig Leitungsbahnen werden bersichtlich und vor allem logisch sinnvoll dargestellt Die wichtigsten Strukturen sind bei allen Bildern hervorgehoben, damit ist klar, was man auf jeden Fall wissen muss Und zum Schluss: Der Muskeltrainer Ursprnge, Anstze, Innervation und Blutversorgung der Muskeln tabellarisch aufgefhr. Noch mehr Grnde, warum man den Tillmann kauft: Anatomie unterwegs Wann will man schon mehrere Bnde Anatomie durch die Gegend schleppen? Mit dem einbndigen Atlas kann man auch in der Bahn lernen oder im Schwimmbad liegen und sich das tgliche Lernpensum aneignen ohne sich einen Bruch zu heben. Atlas im Prpsaal. Wo ist wenig Platz , wo geht es mitunter nicht ganz spurenfrei" zu, wo muss wirklich ein ordentlicher Atlas in der Nhe sein? Im Prpsaal kann und will man aber keinen mehrbndigen oder superteuren Atlas ablegen. Ein einbndiger Atlas zu einem genialen Preis-/Leistungsverhlnis schafft das Problem Wer opfert seinen Atlas fr den Prpsaal?" aus der Welt. Einfach zusammenlegen und sich fr den Tisch und das Prpteam den eigenen Prpsaalatlas anschaffen. Der Tillmann fr Alle Wer Anatomie lernen muss oder sich einfach so fr Muskeln, Knochen, Nerven und Organe interessiert, aber kein kleines Vermgen ausgeben will, der profitiert von dieser Neuauflage. Zum studentenfreundlichen Preis auch fr Krankenpflegeschlerinnen und schler, Physiotherapeuten in spe und alle anderen Gesundheitsfachberufe, die wissen mchten, wie der Mensch gebaut ist.